Regierungsbezirk Niederbayern Landkreis Rottal-Inn

Markt Bad Birnbach



Baudenkmäler

D-2-77-113-28

Dachreiter mit Zwiebelhaube, Sakristei 1721; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-77-113-13 Armstetten 1. Bauernhaus eines Vierseithofes, dreigeschossiger massiver Satteldachbau, mit Bemalung und Putzgliederung, Ende 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-21 Au 1; Flur Au. Dreiseithof; stattliches Rottaler Bauernhaus, mit Blockbau-Obergeschoss, flach geneigtem Satteldach und bemaltem Giebelschrot, bez. 1843; großer Stallstadel, in Bundwerk mit Andreaskreuzen, gleichzeitig; lang gestreckter Nordwestflügel mit Troadkasten im Obergeschoss, gleichzeitig. nachqualifiziert D-2-77-113-22 Aunham 8. Kath. Filialkirche St. Johannes d. T., einschiffiger Bau mit Westturm, Ende 15. Jh., Langhausmauern im Kern spätromanisch; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-77-113-19 **Barthdoblfeld.** Kleine Wegkapelle, 1. Hälfte 19. Jh.; westlich des Ortes. nachqualifiziert D-2-77-113-30 Birnbacher Straße 17. Kleines Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau, Ende 18./Anfang 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-3 Bräugasse 3. Wohnhaus, stattlicher zweigeschossiger Blockbau, mit beidseitigen Giebelschroten und südwestlichem Anbau in Blockbau, im Kern 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-34 Brunndobl 32. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau, mit Giebelschrot und flach

Am Schloßberg 4. Kath. Kirche St. Jakob d. Ä., kleiner gotischer Bau, wohl 14. Jh.,

D-2-77-113-139

Dachsberg 1. Bauernhaus mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern Anfang 19. Jh., später gedrehter First.

nachqualifiziert

nachqualifiziert

geneigtem Satteldach, Anfang 19. Jh.

D-2-77-113-35

Doblham 1. Rottaler Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau mit Giebelschrot und flach geneigtem Satteldach, 4. Viertel 18. Jh.

nachqualifiziert

D-2-77-113-15 Dompropst-Pichler-Straße 4. Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, z. T. verbrettert, im Kern Ende 18. Jh. und 2. Hälfte 19. Jh., mit späterem Halbwalmdach. nachqualifiziert D-2-77-113-16 Dompropst-Pichler-Straße 8. Blockbauwohnteil des ehem. Kleinbauernhauses, im Kern 1. Hälfte 19. Jh., Dach später. nachqualifiziert D-2-77-113-53 Dorfplatz 1. Vierseithof, stattliche geschlossene Anlage; Bauernhaus, mit Blockbau-Obergeschoss, Schrot und flach geneigtem Satteldach, bez. 1820/21; Stallstadel mit Knechtstube, Ständerbohlenbau, 2. Viertel 19. Jh.; Stadel mit Remise, Backsteinbau, um 1860; Stall, Backsteinbau, um 1860; Hoftor, an Zugangstüre bez. 1863. nachqualifiziert D-2-77-113-54 Dorfplatz 2. Kath. Pfarrkirche St. Martin, spätgotischer Bau des 15. Jh., nach Westen erweitert 1881; mit Ausstattung; Kriegerdenkmal, um 1925, südöstlich der Kirche. nachqualifiziert D-2-77-113-20 **Ebenäcker.** Kleine Feldkapelle, 1. Hälfte 19. Jh.; nördlich des Ortes. nachqualifiziert D-2-77-113-40 Flur Gillöd. Kapelle, großer neugotischer Backsteinbau, 3. Viertel 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-77-113-131 Flur Wimm. Gemauerter Bildstock, Mitte 19. Jh.; nördlich des Hofes. nachqualifiziert D-2-77-113-37 Freiling 1. Kapelle, verbretterter Holzbau mit Satteldach, dreiseitigem Abschluss und Dachreiter, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-77-113-115 Fürstenbergland. Kapelle, neugotischer Backsteinbau mit Dachreiter, 3. Viertel 19. Jh., mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-77-113-24 Gernstraße 7. Kleinbauernhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger Blockbau, im Kern um 1800. nachqualifiziert D-2-77-113-39 Gigeröd 2. Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, z. T. verschindelt, mit Traufschrot, 2. Viertel 19. Jh., Dach später. nachqualifiziert

D-2-77-113-38	Gigeröd 3. Bauernhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger Blockbau mit Traufschrot, 1. Drittel 19. Jh., Dach später. nachqualifiziert
D-2-77-113-4	Graf-Arco-Straße 1. Wohnhaus, Teil des ehem. Schlosses, dreigeschossiger Putzbau mit Halbwalm und Erker an der Westseite, wohl 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-41	Grottham 4. Zugehöriger Ostflügel, lang gestreckter Traidkasten mit Blockbau- Obergeschoss, 2. Viertel 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-43	Grottham 18. Bauernhaus eines ehemaligen Dreiseithofes, teilverschindelter Blockbau mit Traufschrot und flach geneigtem Satteldach, 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-42	Grottham 20. Bauernhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, 18./19. Jh., Dach später. nachqualifiziert
D-2-77-113-5	Grotthamer Straße 10. Bauernhaus, ehem. Wohnstallhaus, mit Blockbau-Obergeschoss und Giebelschrot, 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-45	Grub 3. Westflügel des ehem. Vierseithofes mit Traidkasten im Obergeschoss, Ende 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-78	Gruberstraße 2. Zugehöriger Ostflügel, Ständerbohlen-Bundwerkstadel mit flachem Satteldach, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-47	Haberling 6. Rottaler Bauernhaus in Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach und Giebelschrot, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-48	Haberling 15. Kleinbauernhaus, mit verschindeltem Blockbau-Obergeschoss, Traufschrot und flach geneigtem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-50	Hahnöd 1. Bauernhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, z. T. verkleidet, im Kern Ende 18. Jh., Dach später. nachqualifiziert
D-2-77-113-51	Hainthal 1. Rottaler Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach und Giebelschroten, Ende 18. Jh. nachqualifiziert

D-2-77-113-8	Hofmark 17. Wohnteil des ehem. Bauernhofes, zweigeschossiger Blockbau mit Kniestock, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-59	Holzhäuser 13. Hakenhof, Mittertennbau in verschindeltem Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach und Giebelschrot, bez. 1737; Anbau, Ständerbau, 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-60	Holzhäuser 16. Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger Blockbau mit steilerem Dach, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-57	Hölzlberg 1. Kath. Wallfahrtskirche St. Georg, frühgotischer Bau, 13./14. Jh., Turmoberbau barock; mit Ausstattung; Kirchhofeinfriedung, Bruchsteinmauer, 17./18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-58	Hölzlberg 2. Wohnstallhaus mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, Ende 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-92	In Ried. Kapelle, Holzbau, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-2-77-113-111	In Schwertling. Kapelle, schlichter Holzbau mit Dachreiter, 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-31	Kellerbergstraße 1. Bauernhaus, mit Blockbau-Obergeschoss und Giebelschrot, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-61	Kieferling 6. Zugehörig Wohnstallhaus, mit zweigeschossigem Blockbau, im Kern Ende 18. Jh., Dach später. nachqualifiziert
D-2-77-113-32	Kieferlinger Straße 4. Bauernhaus eines Vierseithofes, massiv, mit Blockbau-Kniestock, an der Front erneuertes Fresko, 18. Jh.; Bundwerkstadel, 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-62	Kinten 1. Rottaler Bauernhaus eines Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-63	Kinten 2. Bauernhaus eines Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, Giebelschrot und flach geneigtem Satteldach, 1. Viertel 19. Jh. nachqualifiziert

- D-2-77-113-65 Kirchberg 3. Kleinbauernhaus, Mittertennbau, mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh.
 - nachqualifiziert
- D-2-77-113-64 Kirchberg 11. Kath. Pfarrkirche St. Pankratius, spätgotischer Gewölbebau, im Kern Ende 15. Jh., Westturm wohl noch 13. Jh., Vorhalle 1630; mit Ausstattung. nachqualifiziert
- D-2-77-113-1 Kirchplatz 1; Hofmark 18. Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, gotischer Strebepfeilerbau, 15. Jh., klassizistischer Turm, 1828/31; mit Ausstattung; Kirchhofmauer mit Durchgangsöffnungen. nachqualifiziert
- D-2-77-113-67 Kynoten 1. Rottaler Bauernhaus eines stattlichen Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, flach geneigtem Satteldach und Giebelschrot, um 1820/40; entlang der Straße lang gestreckter Flügel mit Blockbau-Obergeschoss und korbbogiger Durchfahrt, flach geneigtes Satteldach, 1854; Hofkapelle, Blankziegelbau von 1906; mit Ausstattung. nachqualifiziert
- D-2-77-113-69 Landerham 7. Rottaler Bauernhaus eines Dreiseithofes, in Blockbau, mit Schroten und flach geneigtem Satteldach, Reste von Bemalung, 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert
- D-2-77-113-70 Lederling 2. Rottaler Bauernhaus, mit Blockbau-Obergeschoss und Schroten, um 1750; Backstein-Toreinfahrt, 2. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
- D-2-77-113-71 Lederling 3. Bauernhaus, teilweise verschindeltes Blockbau-Obergeschoss mit Halbschroten, um 1720. nachqualifiziert
- D-2-77-113-73 Lederling 5. Vierseithof; Wohnhaus, zweigeschossiger Blockbau, teilweise verschindelt, um 1760; Stadel, stattlicher zweitenniger Ziegelbau, bez. 1877, Hochtenne von 1948; Stallung, Ziegelbau mit Traidboden im Obergeschoss, um 1877; Remise, Ziegelbau, erbaut 1910. nachqualifiziert
- D-2-77-113-136 Lederling 8. Blockbau-Obergeschoss eines Rottaler Wohnstallhauses mit flach geneigtem Satteldach und zwei Giebelschroten, wohl 1. Hälfte 19. Jh., 1986 hierher auf neu gemauertes Erdgeschoss versetzt von Haus Nr. 93 in Rampelhub, Stadt Simbach am Inn, Fl. Nr. 1315; reicher Gitterbundwerkstadel mit Bemalung, bez. 1855, 1992 hierher auf neu gemauertes Erdgeschoss versetzt von Braunauer Straße 3 in Godlsham, Fl. Nr. 1357, Markt Triftern. nachqualifiziert

D-2-77-113-74 Leithenbauerstraße 21. Rottaler Bauernhaus, zweigeschossiger, offener Blockbau mit flach geneigtem Satteldach, reichen Schnitzereien und Bemalung, bez. 1768. nachqualifiziert D-2-77-113-75 Luderbacher Straße 4. Kath. Filialkirche St. Ulrich, Langhaus spätromanisch 13. Jh., Chor frühgotisch 14. Jh., Sakristei spätgotisch um 1500; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-77-113-76 Mühlham 1. Rottaler Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau, z. T. verbrettert, mit flach geneigtem Satteldach und Schrot, um 1780/90; Ostflügel, Ständerbohlenstadel, 3. Viertel 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-135 Nähe Aicha. Kapelle, kleiner Holzbau, bez. 1938; an der Kreisstraße gegenüber der Ortszufahrt. nachqualifiziert D-2-77-113-44 Nähe Grottham. Ausstattung der Vorgängerkapelle von 1831, in Neubau von 1996/97. nachqualifiziert D-2-77-113-117 Neudecker Weg. Kleine Kapelle, wohl 19. Jh.; nördlich des Ortes an der Hauptstraße, Abzweigung nach Birnbach. nachqualifiziert D-2-77-113-79 Oberbirnbach 8. Bauernhaus eines kleinen Hakenhofes, mit Blockbau-Obergeschoss, flach geneigtem Satteldach und zwei Giebelschroten, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-81 **Oberbirnbach 13.** Stattlicher Einfirsthof, Blockbau, wohl Mitte 19. Jh., mit späterem Dach. nachqualifiziert D-2-77-113-83 Oberbirnbach 15. Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau mit Traufschrot, Anfang 19. Jh., Dach später. nachqualifiziert D-2-77-113-25 Obere Brandstatt 1. Ehem. Einfirsthof, giebelständiges Wohnstallhaus in verschaltem Blockbau mit verbrettertem Giebelschrot, im Kern Anfang 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-26 Obere Brandstatt 4. Mittertennbau, verschalter Blockbau mit Giebelschrot und flach geneigtem Satteldach, Mitte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-85 Obertattenbach 2. Bauernhaus eines Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigten Satteldach, erneuert, im Kern Ende 18. Jh. nachqualifiziert

D-2-77-113-86 Obertattenbach 3. Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach und zwei Giebelschroten, Rottaler Typus, um 1760/80; Stallstadel, mit Traidkasten im Obergeschoss, Blockbau, 1. Drittel 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-84 Obertattenbach 7. Mittertennbau, Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh., mit späterem Dach. nachqualifiziert D-2-77-113-87 Obertattenbach 27. Ehem. Bauernhaus in Blockbau, flach geneigtes Satteldach, 1. Drittel 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-89 Offenöd 2. Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, mit Traufschrot, im Kern Anfang 19. Jh., Dach später. nachqualifiziert D-2-77-113-12 Pfarrkirchner Straße 20. Ehem. Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossig, mit Putzgliederung in klassizistisch-neubarocken Formen, bez. 1907. nachqualifiziert D-2-77-113-100 Rottstraße 35. Zugehöriger Stallstadel, mit Bundwerk an der Hofseite, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-101 Rottstraße 39. Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Massivbau, mit Putzdekor und Architekturgliederung, bez. 1898. nachqualifiziert D-2-77-113-102 Rottstraße 43. Kath. Filialkirche St. Petrus und Paulus, kleiner einschiffiger Bau mit eingezogenem quadratischen Chor und gedrungenem Sattelturm an der Südseite des Schiffes, wohl 14. Jh., Barockisierung 3. Viertel 17. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-77-113-103 Rottstraße 56. Backhäuschen, Ziegelbau mit Schopfwalmdach, 3. Viertel 19. Jh., mit älterem Backofen, nördlich des Hofes. nachqualifiziert D-2-77-113-94 Schatzbach 12. Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Blockbau des späten 18. Jh., Dach aufgesteilt. nachqualifiziert D-2-77-113-97 Schatzbach 13. Ehem. Austragshaus mit Blockbau-Obergeschoss, Mitte 19. Jh., Dach später. nachqualifiziert D-2-77-113-95 Schatzbach 14. Einfirsthof, Mittertennbau mit Wohnteil in Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach, um 1820/40. nachqualifiziert

D-2-77-113-96 Schatzbach 20. Kleinbauernhaus, Blockbau mit Giebelschrot und flach geneigtem Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-98 Schatzbach 30. Bauernhaus eines Vierseithofes, in verschindeltem Blockbau, mit Giebelschroten und flach geneigtem Satteldach, Rottaler Haustyp des frühen 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-110 Schwertling 2. Zugehörig Bundwerkstadel mit Andreaskreuzen, 1. Drittel 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-109 Schwertling 10. Bauernhaus eines Dreiseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, 2. Viertel 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-108 Schwertling 16. Bauernhaus eines Vierseithofes, in Blockbau, mit Giebelschrot, im Kern Anfang 19. Jh., Dach in den 1920er Jahren aufgestockt. nachqualifiziert D-2-77-113-107 Schwertling 20. Bauernhaus eines Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, Anfang 19. Jh.; Ostflügel mit Traidkasten, 1. Hälfte 19. Jh.; Südflügel mit Blockbau-Obergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-106 Schwertling 23. Gasthaus, stattlicher, dreigeschossiger Bau mit flachem Walmdach und Dekor in Jugendstil-Barock, Anfang 20. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-116 Steina 7. Kapelle, kleiner Satteldachbau, wohl spätes 19. Jh., mit Ausstattung (Lourdesgrotte). nachqualifiziert D-2-77-113-113 Steina 13. Bauernhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger Blockbau, mit hofseitigem Schrot und späterem Dach, im Kern Anfang 19. Jh. nachqualifiziert D-2-77-113-114 Steina 16. Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, im Kern Ende 18. Jh., Dach später. nachqualifiziert D-2-77-113-118 Stocket 1. Einfirsthof, Mittertennbau mit flach geneigtem Satteldach und Giebelschrot, Blockbau des Wohnteils, 1711 (dendro.dat.), Umbau, Stadel und Dach 1875 (dendro.dat.). nachqualifiziert

- **D-2-77-113-119** Stockhäuser 1. Nebengebäude eines Dreiseithofs; Südflügel, Stallstadel, Mitte 19. Jh.; Westflügel mit Stall, Mitte 19. Jh., darüber Traidkasten von 1767/68.

 nachqualifiziert
- **D-2-77-113-120 Stockhäuser 2.** Einfirsthof, Mittertennbau, stattlicher, verschindelter Blockbau, im Kern 2. Hälfte 18. Jh., Dach nachträglich aufgesteilt. **nachqualifiziert**
- D-2-77-113-146 Stockhäuser 3. Hofanlage, 2. Viertel 19. Jh.; Wohnhaus an der Ostseite, zweigeschossiger, verschindelter und verbretterter Blockbau mit vorgezogenem Satteldach und Balusterschrot, Erdgeschoss zum Teil ausgemauert; Stallstadel an der Südseite, verschalter Ständerbau mit massivem Stallteil, Bundwerk am Blockbaukniestock an der Hofseite; Remise an der Westseite, verschalter Ständerbau mit Satteldach und Kammer in Blockbauweise; Holztor an der Nordseite. nachqualifiziert
- **D-2-77-113-121** Sturzholz 3. Bauernhaus, Mittertennbau, zweigeschossier Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach und vorgesetzter Giebelkammer, um 1820/40. nachqualifiziert
- **D-2-77-113-122 Sturzholz 6.** Mittertennbau, stattlicher zweigeschossiger Blockbau mit modern aufgesteiltem Dach, im Kern Ende 18. Jh. **nachqualifiziert**
- **D-2-77-113-123** Sturzholz 8. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert
- **D-2-77-113-27**Untere Brandstatt 4. Ehem. Wohnstallhaus, Mittertennhaus, breit gelagerter, verschalter und giebelständiger Blockbau mit flach geneigtem Satteldach und Giebelschrot, im Kern noch 18. Jh. und 2. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
- **D-2-77-113-124 Unterhitzling 3.** Rottaler Bauernhaus eines Vierseithofes, Blockbau mit flach geneigtem Satteldach und zwei Giebelschroten, bez. 1819. **nachqualifiziert**
- **D-2-77-113-125 Unterhitzling 4.** Bauernhaus des Dreiseithofes, zweigeschossiger Blockbau, mit Traufschrot, 1. Drittel 19. Jh., Dach später. **nachqualifiziert**
- **D-2-77-113-129 Untertattenbach 17.** Bauernhaus eines ehem. Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern wohl 3. Viertel 18. Jh., Dach später. **nachqualifiziert**

D-2-77-113-140	Waldhofer Straße 1. Ehem. Feuerwehrhaus, Walmdachbau mit Turmaufsatz, zwei Toren, Putzgliederung und Bemalung, bez. 1950. nachqualifiziert
D-2-77-113-56	Waldhofer Straße 2. Bauernhaus, mit Blockbau-Obergeschoss, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-130	Wimm 1. Rottaler Bauernhaus eines stattlichen Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau, mit flach geneigtem Satteldach und zwei Giebelschroten, bez. 1776. nachqualifiziert
D-2-77-113-132	Wingrub 1. Wohnstallhaus in Blockbau, mit hofseitigem Schrot, im Kern Ende 18. Jh., Dach nachträglich gedreht. nachqualifiziert
D-2-77-113-134	Winkl 1. Bauernhaus eines Vierseithofes, Massivbau mit reichem Stuck- und Putzdekor, erbaut 1887. nachqualifiziert
D-2-77-113-133	Winkl 3. Ehem. Bauernhaus, verschalter Blockbau mit flach geneigtem Satteldach, im Kern wohl 3. Viertel 17. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-17	Wirtsberg 4. Kath. Pfarrkirche St. Leonhard, Chor (ehem. Schlosskapelle) 15. Jh., Langhaus 1873, Turm 1885; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-2-77-113-138	Wirtsberg 6. Ehem. Schule, mit verputztem Blockbau-Obergeschoss und Schopfwalmdach, wohl noch 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-18	Wirtsberg 8. Stallstadel, langgestreckter Bau mit flach geneigtem Satteldach und Andreaskreuz-Bundwerk am Obergeschoss, gegen Mitte 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-77-113-104	Zieboldsgasse 1. Kleinbauernhaus in Blockbau, mit Traufschrot, Anfang 19. Jh., Dach später. nachqualifiziert

D-2-77-113-105 Zieboldsgasse 4. Bauernhaus eines kleinen Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh., Dach später; Südflügel, Stadel mit Verbretterung und flach geneigtem Satteldach, gegen Mitte 19. Jh. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 110

Regierungsbezirk Niederbayern

Landkreis Rottal-Inn

Markt Bad Birnbach



Bodendenkmäler

D-2-7543-0001	Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher bzw. neuzeitlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7543-0002	Verebnetes Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7544-0009	Burgstall des hohen Mittelalters ("Alteck"). nachqualifiziert
D-2-7544-0010	Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich des abgegangenen Schlosses Neudeck und seines hochmittelalterlichen Vorgängerbaus. nachqualifiziert
D-2-7544-0012	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7544-0013	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7544-0015	Siedlung und viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7544-0016	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7544-0019	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7544-0020	Ringwall vor- oder frühgeschichtlicher Zeitstellung ("Franzosen- oder Schwedenschanze"). nachqualifiziert
D-2-7544-0023	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, daraus Funde der Bronze- und Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-2-7544-0032	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.

nachqualifiziert

D-2-7544-0050 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Birnbach und ihrer Vorgängerbauten samt zugehörigem Friedhof. nachqualifiziert D-2-7544-0052 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johannes d. T. in Aunham und ihrer Vorgängerbauten samt zugehörigem Friedhof. nachqualifiziert D-2-7544-0055 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Hirschbach und ihrer Vorgängerbauten samt zugehörigem Friedhof. nachqualifiziert D-2-7544-0059 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Ulrich in Lengham und ihrer Vorgängerbauten. nachqualifiziert Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der D-2-7544-0066 Kath. Pfarrkirche St. Pankratius und ihrer Vorgängerbauten in Kirchberg. nachqualifiziert D-2-7544-0071 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Leonhard in Asenham und ihrer Vorgängerbauten samt zugehörigem Friedhof. nachqualifiziert D-2-7544-0072 Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung. nachqualifiziert Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der D-2-7544-0087 Kath. Nebenkirche St. Jakob d.Ä. in Brombach. nachqualifiziert D-2-7544-0088 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche St. Georg in Hölzlberg. nachqualifiziert D-2-7544-0089 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Petrus und Paulus in Schwaibach und ihrer Vorgängerbauten samt zugehörigem Friedhof. nachqualifiziert D-2-7544-0092 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich des ehem. Schlosses von Birnbach und seines mittelalterlichen Vorgängerbaus. nachqualifiziert

D-2-7544-0105	Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich des abgegangenen Schlosses Brombach und seines hochmittelalterlichen Vorgängerbaus. nachqualifiziert
D-2-7544-0121	Friedhof mit Massengrab des Mittelalters oder der Neuzeit. nachqualifiziert
D-2-7544-0133	Siedlung der Urnenfelder- und der Latènezeit. nachqualifiziert
D-2-7544-0134	Siedlung der Latènezeit. nachqualifiziert
D-2-7544-0138	Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7544-0139	Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher bzw. neuzeitlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7644-0107	Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7644-0108	Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung. nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 31